

Nr. 266/2022
Halle (Saale), 23. August 2022



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecherin

Zahl des Tages: 95

Bei der Entgleisung einer Straßenbahn an der halleschen Klausbrücke am 21.08.2022 gab es nach ersten Angaben der Polizei 4 Verletzte. Wie das Statistische Landesamt mitteilt, kamen von 2011 bis 2021 bei Unfällen mit Straßenbahnen als Hauptverursacher in Halle (Saale) insgesamt 95 Personen zu Schaden. Darunter waren 12 Schwerverletzte; eine Person kam ums Leben. In ganz Sachsen-Anhalt ereigneten sich im gleichen Zeitraum 131 von Straßenbahnen verursachte Unfälle mit Personenschaden, darunter 72 in Halle (Saale). Hierbei verunglückten 204 Personen; darunter waren 32 Schwerverletzte und 3 Getötete.

In Halle (Saale) gab es von 2011 bis 2021 insgesamt 494 Unfälle mit Personenschaden, in die Straßenbahnen verwickelt waren. Hierbei wurden zusammen 641 Verunglückte gezählt. 11 Menschen überlebten die Unfallfolgen nicht. Für das gesamte Bundesland wurden in diesem Zeitraum 1 283 Verunglückte bei 925 Unfällen mit Straßenbahnbeteiligung erfasst. Im Zusammenhang mit diesen Vorfällen verstarben insgesamt 20 Personen.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

Sachsen-Anhalt
#moderndenken